

Presseinformation

Gastronomie, Freizeit- und Medienbranche aufgeschlossen für neue Werbeformen

Köln, 17. September 2013. Online-Werbung und Social Media wird von KMUs aus den Bereichen Gastronomie und Hotel, Freizeit und Shopping sowie Medien und Werbung bereits häufig genutzt. Unternehmen aus den Branchen Handwerk, Finanzen und Versicherungen sowie Kammerberufe lehnen die neuen Werbeformen bislang ab. Das ergab eine Studie von phaydon research + consulting im Auftrag von Greven's Adreßbuch-Verlag.

Generell nutzen 40 Prozent der kleinen und mittelständischen Unternehmen Online-Werbung, knapp ein Viertel ist in Sozialen Netzwerken unterwegs. Die Akzeptanz variiert jedoch stark zwischen den Branchen. Das ergab eine Studie bei 200 KMUs im Auftrag des Greven's Adreßbuch-Verlages.

Im Bereich Online-Werbung stellt die Gastronomie- und Hotelbranche mit 64 Prozent die größte Nutzergruppe, gefolgt von Shopping und Freizeit (59 %) sowie Werbung und Medien (43 %). In den Branchen Handwerk, Finanzen und Versicherungen sowie bei Kammerberufen findet Online-Werbung deutlich weniger Anklang: Nur rund jeder dritte Handwerksbetrieb nutzt Online-Werbung, bei Finanzen und Versicherungen sind es lediglich 29 Prozent, bei Kammerberufen sogar nur 26 Prozent. Mehr als jedes zweite Unternehmen plant auch in Zukunft keinen Einsatz von Online-Werbung. Bei den Finanz- und Versicherungsunternehmen sind es sogar 71 Prozent.

Auch im Social Media Bereich stellen Gastronomie und Hotel die größte Nutzergruppe (54 %), gefolgt von Werbung und Medien (41 %) und Freizeit und Shopping (35 %). Bei den Kammerberufen nutzen nur 19 Prozent Soziale Medien, bei den Handwerksbetrieben gerade einmal jedes zehnte Unternehmen (11 %). Keines der befragten Unternehmen aus dem Bereich Finanzen und Versicherungen gab an, soziale Medien zu nutzen, Interesse bekundeten lediglich 14 Prozent.

Ein alarmierendes Ergebnis findet Patrick Hünemohr, Geschäftsführer des Greven's Adreßbuch-Verlages: „Gerade kleine Unternehmen können mit gezielten Online-Maßnahmen kostengünstig großes Potenzial ausschöpfen.“ Der Greven's Adreßbuch-Verlag, der sich als Spezialist für lokales Marketing versteht, bietet seinen Kunden längst einen Rundum-Service an: von der eigenen Website, über Suchmaschinenoptimierung und -marketing bis hin zu Social-Media-Maßnahmen. Der kostenlose Google-Ranking- und Domainvergleich von Greven's ermittelt z. B. alle Top-Positionen einer Homepage und kann diese in direkten Vergleich zu Wettbewerbsseiten setzen. Das Tochterunternehmen adora Media ist zusätzlich auf die Betreuung von KMUs spezialisiert und berät diese als einer von 13 zertifizierten *Google AdWords*™ Premium-KMU-Partnern. „Mit diesem 360-Grad-Ansatz helfen wir Unternehmen, ihr Potenzial voll auszuschöpfen“, erklärt Hünemohr.



Über den Greven's Adreßbuch-Verlag

Seit 1828 gehört die Greven's Adreßbuch-Verlag Köln GmbH & Co. KG zu den wichtigsten Verlegern von Verzeichnismedien in Deutschland und feiert in diesem Jahr ihr 185-jähriges Bestehen. Inzwischen hat der Verlag sein Portfolio stark erweitert: Neben insgesamt 54 veröffentlichten Branchenverzeichnissen und Telefonbüchern bestehend aus Gelbe Seiten, Das Telefonbuch sowie Das Örtliche und Gelbe Seiten regional bietet der Greven's Adreßbuch-Verlag seinen Kunden kompetente und umfassende Beratung rund um die Themen lokales Marketing, Website-Erstellung sowie Suchmaschinenmarketing und -optimierung. Weiterhin umfasst das Portfolio zahlreiche Online-Portale, darunter das Bewertungsportal GoLocal, das Branchen- und Telefonbuch GoYellow sowie das Event- und Freizeitportal koeln-journal.de. Auch die verlegten Verzeichnisse sind im Internet und mobil präsent.

Weitere Informationen finden Sie online unter:

www.greven.de



<http://www.facebook.com/grevens>



[@greven_de](https://twitter.com/greven_de)

Medienkontakt:

Public Affairs PR Agentur GmbH · Kirsten Vogt · Kamekestr. 21 · 50672 Köln

Tel. 0221/95 14 41-911 · Fax 0221/95 14 41-50 · E-Mail kirsten.vogt@public-affairs.de